

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 61/0816/WP15
Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	14.05.2008
		Verfasser:	FB 61/30
Erhöhung der Fußgängersicherheit durch Querungshilfen, Fußgängerüberwegen, Schulwegsicherung; hier: Prioritätenliste			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
05.06.2008	VA	Entscheidung	

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsentwurf für 2008 stehen unter 120.010.020 "Neubau und Unterhaltung von Straßen, die Produkt-Konten 7852 067 "Fußgängerquerungshilfen 2008" und 7852 071 "Fußgängerquerungshilfen 2008 (Gemeindestraßen)" mit Ansätzen von 10.000.– € und 80.000.– € zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt zur Erhöhung der Fußgängersicherheit die Umsetzung der Maßnahmen in folgender Priorität: Erzbergerallee/ Dedolphstraße, Ludwigsallee/ Roermonder Straße, Obere Drimbornstraße, Bismarckstraße, Parkstraße.

Der bestehende Förderantrag soll um die Maßnahmen zusätzlich ergänzt werden.

Erläuterungen:

Erhöhung der Fußgängersicherheit durch Querungshilfen, Fußgängerüberwegen,

Schulwegsicherung

hier: Prioritätenliste

Der Verkehrsausschuss befasste sich am 26.10.2006 letztmalig mit der Prioritätenliste.

Von den vorgeschlagenen Projekten wurden bis auf die Schleckheimer Straße die folgenden Maßnahmen zur Erhöhung der Fußgängersicherheit umgesetzt:

Judengasse	Fußgängerüberweg
Niederforstbacher Straße	Fußgängerüberweg
Verlautenheidener Straße	Mittelinsel
Napoleonsberg	LSA
Lütticher Straße/ Hermann-Löns-Allee	Mittelinsel
Lothringer Straße	Fußgängerüberweg und
Amsterdamer Ring	Verbreiterung der Mittelinsel.

Das Projekt "Schleckheimer Straße - Mittelinsel" wurde zurückgestellt, bis dass das Wohngebiet Kornelimünster-West erschlossen ist.

Für die Projekte:

- Seffenter Weg/ Republikplatz,
- Kreuzungsbereich Habsburgerallee
- Seffenter Weg/ Kastanienweg
- Friedenstraße
- Hahner Straße (Haltestellen Steinbruch und Kirche) und
- Goethestraße

wurde ein Förderantrag gestellt, der zwischenzeitlich bewilligt ist.

Die Maßnahmen befinden sich teilweise in der Umsetzung.

Neue Maßnahmen:

Als neu aufzunehmende Projekte in die Prioritätenliste wurden nach Anregungen von Bürgern, Anträge der Parteien, Institutionen oder der Unfallkommission durch die Verwaltung Maßnahmen zur Erhöhung der Fußgängersicherheit untersucht.

Hierbei wurden zunächst als Kriterien anhand von Verkehrserhebungen Verkehrsbelastungen des fließenden Kfz-Verkehrs und querender Fußgängerkehr in der Zeit von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr ermittelt. Bei der Polizei wurden Aussagen über das Unfallaufkommen der letzten 3 Jahre eingeholt.

Nachdem diese Basisdaten ermittelt wurden, wurden in Abstimmung mit der Polizei, ASEAG und städtischen Dienststellen die Maßnahmen zur Erhöhung der Fußgängersicherheit diskutiert.

Anschließend wurden diese Maßnahmen den entsprechenden politischen Gremien vorgestellt und dort beschlossen.

Vorgenannte Vorgehensweise wurde bei nachfolgenden Projekten (Anlage 2) durchgeführt und die Reihenfolge wie folgt festgelegt:

Projekt/ Ort	Maßnahme	Beschlüsse	Kosten
a) Erzbergeralle/Dedolphstraße	FGÜ	B 0 15.08.07 - VA 20.09.07	ca. 14.000,-
b) Ludwigsallee/Roermonder Straße	FGÜ	B 0 15.08.07 - VA 20.09.07	ca. 9.300,-
c) Obere Drimbornstraße	FGÜ	VA 13.03.08 - B 0 02.04.08	ca. 7.000,-
d) Bismarckstraße	FGÜ	VA 24.04.08 - B 0 05.05.087	ca. 15.000,-
e) Parkstraße	Einengung	B 6 15.0807 - VA 20.09.07	ca. 6.500,-

Weitere Projekte sind in Arbeit und entsprechend der beigefügten Liste (Anlage 1) kann der Sachstand entnommen werden.

Für das Projekt Albert-Maas-Straße (Prioritätenliste 11.12.2003) wurde bisher keine Priorität festgesetzt und sollte in der Prioritätenliste als "in Arbeit" eingestuft werden.

Durch die Verwaltung wird vorgeschlagen, entsprechend der vorgenannten Tabelle die Priorisierung der Maßnahmen für das Jahr 2008 zu beschließen und den bestehenden Förderantrag um die Maßnahmen zu ergänzen.

Anlage/n:

- Anlage 1 Liste "Erhöhung der Fußgängersicherheit durch Querungshilfen, Fußgängerüberwegen, Schulwegsicherung" - Neue Projekte
- Anlage 2
- a) Lageplan Erzbergerallee
 - b) Lageplan Ludwigsallee/ Roermonder Straße
 - c) Lageplan Obere Drimbornstraße
 - d) Lageplan Bismarckstraße
 - e) Lageplan Parkstraße